

16.11.2005 – 08:31 Uhr

## **WIS@key, Microsoft und die OISTE Foundation arbeiten zusammen, um Lücke in der neuen Digitalen Identifikationsspaltung durch Herausgabe von 20 Millionen Digitalen Identitäten beim WSIS zu schließen**

Tunis (ots) -

Als Teil seiner Unterstützung des Weltgipfels zur Informationsgesellschaft wird WIS@key in Zusammenarbeit mit Microsoft und der OISTE Foundation eine Digitale Identifikationsinfrastruktur liefern, die ein Netzwerk von 20.000 Zertifizierungsbehörden unterstützen soll. Jede dieser Zertifizierungsbehörden aus 189 Ländern wird die Befugnis haben, jeweils mindestens 1.000 Digitale Identitäten herauszugeben, was von dem WIS@key-OISTE Trust Model unterstützt wird, um eine tatsächliche weltweite digitale Identitätengemeinschaft von 20 Millionen Nutzern zu schaffen.

WIS@key wird Organisationen auswählen, die bei dem WSIS potenzielle Teilnehmer dieses Programms sind und wird eine Certify ID Blackbox für die Herausgabe von eIDs an ihre Spitzenkunden und an dem WSIS teilnehmende Mitglieder bereitstellen.

Carlos Moreira, Präsident von WIS@key kommentierte: Der Zweck der Digitalen Identität ist, die Leichtigkeit und Sicherheit von Transaktionen wiederzugewinnen, die es einst gab, als Geschäfte noch von Angesicht zu Angesicht abgewickelt wurden. In der heutigen Welt, einer durch Netzwerke verbundenen Welt, wickeln wir oft sensible geschäftliche und personalbezogene Transaktionen über große Distanzen ab, ohne jemals einander getroffen oder miteinander gesprochen zu haben. Digitale Identitäten werden weltweit benötigt, daher sichern wir ein weltweites Mitwirken zu und schließen eine Ausgrenzung aus." Jan Muehlfeit, Vizepräsident des Öffentlichen Sektors für Europa, den Mittleren Osten und Afrika bei Microsoft Corporation kommentierte: Informationssicherheit und die Ausweitung von Arbeitsprozessen, um Bürger und Unternehmen mit einzubeziehen, sind Schlüsselkomponenten des E-Government. Wir suchen nach Partnern wie WIS@key, um zuzusichern zu können, dass Lösungen, die auf Microsoft-Technologie basieren, einen Nutzen für die einzelnen Bedürfnisse des Öffentlichen Sektors liefern.

Nitin Desai, Sonderberater des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für den WSIS kommentierte: Das von der OISTE Foundation vorgesehene Projekt zur Digitalen Identifikation unter Einsatz von WIS@key-Technologie wird den am WSIS teilnehmenden Regierungen begreiflich machen, dass es bei Digitaler Identifikation nicht nur um Technologie- und Elektroniklieferdienste geht, sondern auch um den Einsatz von Sicherheits-, Gesetzgebungs-, Informations- und Kommunikationstechnologie, um die Lieferung, die Qualität und die Zugänglichkeit von öffentlichen Diensten rund um die Bedürfnisse des Bürgers und des Kunden zu verbessern. Das bedeutet, dass man Dinge radikal neu und andersartig handhaben muss und es wird den Prozess beschleunigen, die Lücke der digitalen Spaltung zu schließen.

Carlo Lamprecht, Genfer Staatsrat, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Außenpolitik in der Schweiz, kommentierte: Die von WIS@key und seinen Partnern ausgeführte Arbeit auf dem Gebiet der Digitalen Identifikation wird tief greifende Verwicklungen mit sich bringen hinsichtlich der Art und Weise wie das Internet in Zukunft arbeiten wird. Genf als Geburtsstätte des World Wide Web und Hauptsitz von WIS@key ist der ideale Ort, um diese auf dem Weltsicherheitsforum in Genf geführten Diskussionen weiterzuführen, eine Veranstaltung, die die Arbeit des WSIS in dieser Region fortführen soll." Dieses für

2006 geplante Forum hat zum Ziel, weltweiter Blickpunkt für alle sicherheitsbezogenen Themen und Lösungen zu sein.

WISeKey lädt alle am WSIS teilnehmenden Organisationen ein, das WISeKey Digital Identification Center zu besuchen (Stand 2202, Schweizer Pavillon ICT4all-Plattform - WSIS 2005, Tunis) und eine Digitale Identifikation gratis zu bekommen. Vollständigen Artikel einsehen unter: <http://www.wisekey.com/wsis/digitalid.htm>

Pressekontakt:

Kontakt:

Daniel Ybarra  
E-Mail: [daniel@wisekey.ch](mailto:daniel@wisekey.ch)  
Tel. +41/22/929'57'57

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006027/100500020> abgerufen werden.